

Kommunikationsnetze - Übung 2

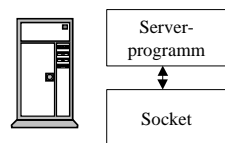
Socket-Programmierung (1)

Lernziele:

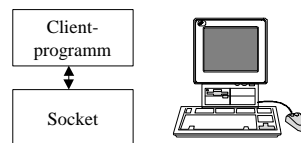
- Begriffe "Client" und "Server"
- Aufgaben eines "Socket"
- Programmierung eines "Client-Socket"
- Socket öffnen mit der Funktion `socket ()`
- Parameter der Funktion `socket ()`
- Verbindung aufbauen mit der Funktion `connect ()`
- Parameter der Funktion `connect ()`
- Verbindungsaufbau prüfen
- Verbindung schließen mit der Funktion `close ()`
- Ein einfacher "Port-Scanner"

Client und Server

Server stellt einen Dienst bereit



Client nutzt den Dienst



Netz

Socket = Kommunikationsendpunkt = Datenstruktur mit Pufferspeicher

- speichert ankommende und abgehende Datenbytes
- Ressource des Betriebssystems, wird einem Prozess zugeordnet

Server hat einen „**Server Socket**“ (listening socket) = wartet auf Anrufe

Client hat einen „**Client Socket**“ = kann Verbindung zum Server aufbauen

Programmierung eines Client-Socket

- 1.) Socket einrichten mit der Funktion `socket()`
 - Auswahl des Adressformats (z.B.: IP-Adressformat)
 - Auswahl des Transportprotokolls (TCP oder UDP)
- 2.) Gewünschte Ziel-Adresse festlegen = Speicherung in Datenstruktur
 - IP-Adresse des Servers
 - Portnummer des Servers-Programmes
- 3.) Verbindung herstellen mit der Funktion `connect()`
- 4.) Daten lesen und schreiben mit `read()` und `write()`
- 5.) Verbindung schließen mit `close()`

Beispielprogramm

Datenstrukturen: (definiert in `sys/socket.h`)

`struct sockaddr_in` Internet Socket

Funktionen:

<code>socket()</code>	richtet einen Socket ein (<code>socket.h</code>)
<code>inet_addr()</code>	wandelt IP-Adresse von Text in 32-Bit-Binärformat (<code>arpa/inet.h</code>)
<code>htons()</code>	vertauscht die Bytes einer Integer-Zahl (<code>htons</code> = host to network short)
<code>connect()</code>	stellt Verbindung zum Server her (<code>socket.h</code>)
<code>perror()</code>	gibt eine Fehlermeldung aus (<code>stdio.h</code>)
<code>close()</code>	beendet die Verbindung zum Server

Die Funktion `socket ()`

Deklaration in `socket.h`:

```
int socket(int domain, int type, int protocol);
```

Beispiel:

```
socket_nummer = socket(AF_INET, SOCK_STREAM, 0);
```

gibt eine Nummer (file descriptor) zur Identifikation des Socket zurück

Parameter: 1) `domain` (AF = Adress-Familie), z.B.:

- AF_INET = Internet-Adressen
- AF_UNIX = UNIX-Adressen für interne Kommunikation

2) `type` (Transport Protokoll Typ), z.B.:

- SOCK_STREAM = bei IP → TCP (verbindungsorientiert)
- SOCK_DGRAM = bei IP → UDP (datagramm, verbindungslos)

3) `protocol` (falls weitere Protokoll-Optionen vorhanden)

- meist 0, d.h. automatische Protokollwahl

Socket-Adressformate

Wichtig: es gibt verschiedene Adressformate

Für Internet (IP): Deklaration in `netinet/in.h`:

```
struct sockaddr_in
{
    short int          sin_family;   = Adressfamilie (16 Bit)
    unsigned short int sin_port;     = Portnummer (16 Bit)
    struct in_addr      sin_addr;    = IP-Adresse (32 Bit)
};
```

mit der folgenden IP-Adressstruktur:

```
struct in_addr
{
    unsigned long int  s_addr;       = 32-Bit-Binärformat
};
```

Die Funktion connect ()

Deklaration in `socket.h`:

```
int connect(int sockfd, const struct sockaddr *addr,  
            size_t len);
```

Beispiel:

```
ergebnis = connect(socket_nummer, &adressinfo, laenge);
```

ergibt `Ergebnis = 0` falls erfolgreich, `Ergebnis = -1` falls Fehler

Parameter: 1) `sockfd` (socket file descriptor)

= die von `socket ()` vergebene Nummer

2) `addr` (address)

= ein Zeiger auf eine Datenstruktur mit Adressinformationen

3) `len` (length)

= die Länge der Adressinformation

(d.h. Anzahl Bytes der Datenstruktur)

Fehlerbehandlung

Im Fehlerfall: Funktion `connect ()` schreibt Fehlercode in die externe Variable `errno` (= Error Number), eine Fehlerbeschreibung wird als Text abgespeichert.

- Fehlercodes sind in der Header-Datei `errno.h` definiert

- Funktion `strerror ()` liefert einen Zeiger auf die Fehlerbeschreibung

Beispiel:

```
#include <string.h>  
char *fehlertext;  
int fehlernummer;  
fehlertext = strerror(fehlernummer);  
printf(" %s ",fehlertext);
```

- Funktion `perror ()` gibt die Fehlerbeschreibung aus

Beispiel:

```
#include <stdio.h>  
perror("Fehler: ");
```

Lösungshinweise Aufgabe 2

1) Portnummer als Variable definieren:

```
unsigned short int    portnummer;
```

2) Portnummer in einer for-Schleife erhöhen

```
for (portnummer=0; portnummer<100;portnummer++)
{
    socket_nummer = socket(AF_INET, SOCK_STREAM, 0);
    adressinfo.sin_family = AF_INET;
    adressinfo.sin_addr.s_addr = inet_addr("192.168.103.10");
    adressinfo.sin_port = htons(portnummer);
    laenge = sizeof(adressinfo);
    ergebnis = connect(socket_nummer, &adressinfo, laenge);
    if (ergebnis == 0)
    {
        printf("\n Verbindung Port %d erfolgreich",portnummer);
    }
    close(socket_nummer);
}
```

Literaturhinweise

Anleitung zur Socket-Programmierung:

<http://www.kryptocrew.de/archiv/linux/programming/socket-tips.html>